

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Torsten Hofer (SPD)**

vom 05. Mai 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Mai 2022)

zum Thema:

**Dialog-Displays in Wilhelmsruh, Pankow – Standortvorschläge der  
Bürgerinitiative „Wilhelm gibt keine Ruh“**

und **Antwort** vom 18. Mai 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Mai 2022)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Torsten Hofer (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/11774**  
**vom 5. Mai 2022**  
**über Dialog-Displays in Wilhelmsruh, Pankow - Standortvorschläge der Bürgerinitiative**  
**„Wilhelm gibt keine Ruh“**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Pankow um Stellungnahme gebeten. Die Antworten werden an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Was kostet ein Dialog-Display?

Antwort zu 1:

Das Land Berlin hat Anfang 2021 ca. 6.500 € brutto für ein Dialog-Display kalkuliert. Aktuelle Preisinformationen liegen nicht vor, Preisveränderungen sind vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen (u.a. Rohstoffpreise) wahrscheinlich.

Frage 2:

Wie viel kostet das Aufstellen eines bzw. mehrerer Dialog-Displays?

Antwort zu 2:

In den letzten Jahren haben die Kosten für das Aufstellen eines Dialog-Displays ca. 200 bis 250 € betragen. Aktuelle Preisinformationen liegen nicht vor.

Frage 3:

Inwiefern setzt der Bezirk Pankow Dialog-Displays ein?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Pankow teilte hierzu mit, das bisher noch keine Dialog-Displays eingesetzt werden.

Frage 4:

Inwiefern sind im Pankower Bezirkshaushalt sowie im aktuell von der BVV beschlossenen Entwurf Gelder für Dialog-Displays veranschlagt - in welchem Kapitel, in welchem Titel? Wie viel Geld steht dafür insgesamt zur Verfügung? Inwiefern stehen keine Mittel zur Verfügung?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Pankow teilte hierzu mit:  
„Der Bezirk hat keine eigenen Mittel dafür eingestellt.“

Frage 5:

Inwiefern sind im Landeshaushalt sowie im aktuellen Senatsentwurf Gelder für Dialog-Displays veranschlagt - in welchem Kapitel, in welchem Titel? Wie viel Geld steht dafür zur Verfügung? Inwiefern stehen keine Mittel zur Verfügung?

Antwort zu 5:

Im vom Senat beschlossenen Entwurf des Landeshaushaltes sind unter Kapitel 0730 Titel 81279 für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 jeweils 100.000 € für die Beschaffung weiterer Dialog-Displays vorgesehen. Die reale Mittelverfügbarkeit steht unter dem Vorbehalt des Beschlusses des Abgeordnetenhauses über den Haushalt des Landes Berlin.

Frage 6:

Inwiefern setzt sich das Land dafür ein, in Wilhelmsruh an folgenden Verkehrsschwerpunkten sowie Kita- und Schulwegstandorten Dialog-Displays aufzustellen, da hier zu schnell gefahren wird:

- Edelweißstraße 29
- Fontanestraße 78
- Hauptstraße 1 b
- Hauptstraße 39
- Lessingstraße 28
- Lessingstraße 59

Frage 7:

Inwiefern wurden und werden diese Standort-Vorschläge der Bürgerinitiative „Wilhelm gibt keine Ruh“ geprüft?

Frage 8:

Was ist das Ergebnis der Prüfung dieser Standorte?

Frage 9:

Inwiefern werden diese Standorte realisiert?

Frage 10:

Wann werden die Dialog-Displays an den genannten Standorten aufgestellt?

Frage 11:

Inwiefern werden diese Standorte nicht realisiert - falls nicht, aus welchen Gründen?

Antwort zu 6 - 11:

Die Fragen 6 bis 11 werden auf Grund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Entscheidung, an welchen Stellen entsprechende Anlagen aufzustellen sind, treffen die Bezirke in eigener Zuständigkeit.

Das Bezirksamt Pankow teilte mit:

„Das Bezirksamt hatte mit Schreiben vom 30.09.2019 bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz das Interesse an der Übernahme von bis zu 10 Dialog-Displays, ohne besondere technische Spezifikation, ab dem Jahr 2020 bekundet.

Es folgte damit dem BVV-Ersuchen Drucksache VIII-0426. Dort wurden folgende Standorte mit der Bitte um Prüfung benannt:

- Kreuzung Friedrich-Engels-Straße/Platanenstraße
- Lindenberger Weg an der Kreuzung mit dem Karower Damm
- Buchholzer Straße zwischen Favierweg und Kapellenweg
- Kitas und Grundschule im Blumenviertel
- Grundschule an der Karower Bahnhofstraße
- Wiltbergstraße auf Höhe der Hausnummer 99
- John-Schehr-Straße auf Höhe der Bötzw-Grundschule“

Das Land Berlin hat den Berliner Bezirken im Haushaltsjahr 2021 finanzielle Mittel angeboten, um Dialog-Displays eigenständig zu beschaffen. Der Hintergrund zu diesem Agieren wurde in der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/10489 vom 4. Januar 2022 zum Thema „Beschaffung von Dialog-Display“ dargestellt.

Der Bezirk Pankow hat bisher keine Mittel angefordert, eine Übertragung ist daher nicht erfolgt.

Berlin, den 18.05.2022

In Vertretung

Dr. Meike Niedbal  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz